

PROTOKOLL

ANWESEND / VERHINDERT:

~~Propst Dr. Michael Langefeld~~

Inga Altefrohne, Leonie Bleise, Eva Düttmann, Margret Eickholt, ~~Andreas Große Hüttmann,~~
~~Anja Große Vogelsang,~~ Dr. Robert Holtwick, Dieter Köcher, Dr. Karin Mehring, Eckart Niermann,
Elisabeth Quenkert, Barbara Röttgermann, ~~Reinhild Singer,~~ Kathrin Wiggering, Stefanie Zangl,
Helene Woitkowiak

Andreas Bäumer, Andreas Dartmann, ~~Norbert Everwin,~~ Antonius Hertleif, Paul Holtkamp,
Verwaltungsreferentin Jutta Hovekamp, Ludger Kortenbrede, ~~Bernhard Lechler,~~ Christine Plewe, Marie-Luise Rossi,
Birgit Strohbücker, ~~Michael Terboven,~~ Ludger Tidde, Rainer Toonen, Franz-Josef Unnewehr,
Wilhelm Waltermann, Petra Wichmann

~~Pfr. Peter Drenker,~~ Petra-Maria Lemmen

~~Pater Ephrem OSB,~~ Barbara Austrup

David Krebes

Die gestrichenen Personen sind verhindert.

An der heutigen Sitzung nehmen 14 stimmberechtigte Mitglieder teil.

TOP 1 GEISTLICHE EINSTIMMUNG / BEGRÜßUNG / GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS

- Die Sitzung beginnt um 20:00 Uhr mit einer Einstimmung durch Dieter Köcher
- Dieter Köcher begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
- Zum Protokoll der Sitzung vom 17. Juni 2019 werden keine Anmerkungen gemacht.

TOP 2 PASTORALREFERENT DAVID KREBES STELLT SICH VOR

44 Jahre, in Münster lebender Familienvater, aufgewachsen in der Diaspora Mecklenburgs, Studium der kath. Theologie und Musik in Münster, hat sich nach Jahren an der Westfälischen Wilhelmsuniversität für die Ausbildung zum Pastoralreferenten entschieden und arbeitet jetzt in Telgte

TOP 3 VERNETZEN UND KENNENLERNEN

Beim Speed-Dating konnten die Mitglieder von Pfarreirat und Kirchenvorstand schnell neue Seiten voneinander kennenlernen.

TOP 4 GRUNDSÄTZLICHES ZUR ZUSAMMENARBEIT VON KIRCHENVORSTAND UND PFARREIRAT

Vorgetragen wurden Kurzdefinitionen der Aufgaben von Kirchenvorstand und Pfarreirat

Die Zusammenarbeit ist in den Statuten für Pfarreiräte festgelegt.

Neue Wege der Kooperation zwischen Pfarreirat, Seelsorgeteam und Kirchenvorstand werden durch das Bistum angestrebt, vgl. Entwicklungswege für neue Modelle gemeinsamer Leitungsverantwortung.

Die Grundlagen sind in einem gesonderten Arbeitsblatt zusammengefasst.

TOP 5 SCHWERPUNKTE DER PASTORAL UND UMSETZUNG DES LOKALEN PASTORALPLANS

Der Pfarreirat hat neben der Wallfahrt die Gemeindebildung als einen Schwerpunkt der Arbeit formuliert und im Lokalen Pastoralplan festgehalten.

Hier liegen unsere umfangreichsten Vorhaben der nächsten Zeit:

- Pfarrwallfahrt nach Kloster Vinnenberg am 21. Sept. 2019; der Flyer wurde verteilt
Beim Projektchor sind weiter Mitsänger herzlich willkommen
- Pfarrkonvent mit Vorstellung des Lokalen Pastoralplans 16. November 2019; Einladungen ergehen an alle Gruppierungen der Gemeinde, insbesondere den Pfarreirat und den Kirchenvorstand
- Des Lokalen Pastoralplan wurde im Vorfeld allen zugesandt, seine Grundzüge wurden vorgestellt: die einzelnen Ausschüsse formulierten Ziele mit konkreten zeitlichen Vorstellungen, nach zwei Jahren wird der Lokale Pastoralplan überarbeitet.

TOP 6 PROJEKTE DER AUSSCHÜSSE DES PFARREIRATES (BUDGETPLANUNG)

- Familienausschuss:
 - Taferinnerung 100€
 - Kinderbibeltag 250€
 - Pfarrwallfahrt 100€
 - Agapefeier (Westb.) 100€
 - Liturgie – Glauben feiern
 - Besondere Gestaltung der Nah-Dran-Messen: 500 € bis 1000 €
 - Anschaffungen:
 - 4 weitere Floorspots + die dazu nötigen Kabel
 - Kurzer Ständer für das Handmikrofon in Westbevern, damit es z.B. bei der Messfeier am Koppelkreuz oder anderen Anlässen auf dem Altar abgestellt werden kann. (50€?)
 - Stabiler, der Kirche angemessener Mikrofon- und Ablageständer für den Priestersitz in Ss. Cornelius und Cyprian (Anfrage an Tischler Norbert Weiligmann?)
 - Deutlich unterscheidbare Wein- und Wasserkännchen, sowie handlicheres Lavabo-Geschirr für Ss. Cornelius und Cyprian (evt. Anfrage an Christian Kammler, ob in St. Clemens überzähliges Geschirr vorhanden ist oder Anfrage an die Töpferei Schäfer)
 - Transparente Stellwände z. B. für Familien- oder Jugendgottesdienste in St. Clemens und Ss. Cornelius und Cyprian (2x 200 € bis 800 €)
 - Die Liederanzeige in Ss. Cornelius und Cyprian ist abends bei Sonnenschein nicht ablesbar, deshalb soll sie - vergleichbar mit St. Clemens - an die Orgelempore verlegt werden.
 - Neue Kinder-Bilder-Bibel-Bücher zur freien Benutzung während der Messfeiern in St. Clemens und Ss. Cornelius und Cyprian (oder kann diese Anfrage durch den Familienausschuss kommen?)
 - Öffentlichkeitsausschuss
 - Medienwagen für die drei Pfarrheime (Pfarr- und Pilgerzentrum St. Clemens, Pfarrheim St. Johannes, Pfarrzentrum Ss. Cornelius und Cyprianus
Die Kosten belaufen sich je nach Ausstattung je Medienwagen auf etwa 2.000-3.000 € inkl. Beamer, Audioanlage, diverser Anschlüsse etc.
Zusammen mit den ggf. notwendigen Installationen (z.B. Möglichkeit, den Wagen mit in das Buchungssystem des Pfarrheims aufzunehmen), ist von Kosten in Höhe von insgesamt bis zu 10.000 € auszugehen.
<https://www.medienwagen.de/index.php/mobel/medienwagen-ivalis.html>
 - Pfarr-Caritas – Hilfe vor Ort
 - Für ein Projekt ähnlich „Licht für dich“ (2018) sollen 1500 € eingeplant werden.
Für die Caritasarbeit selber steht ausreichend Geld zur Verfügung.
 - Hinweis auf den Wickeltisch im Pfarr- und Pilgerzentrum St. Clemens
Wickeltisch auch für das Pfarr- und Jugendheim in Westbevern
- ✚ Anträge bei mittelgroßen Posten sind an die Verwaltungsreferentin Jutta Hovekamp zu richten.

TOP 7 ARBEITSSCHWERPUNKTE DES KIRCHENVORSTANDES

- Bauvorhaben
 - Neue Schaukästen sind oder werden an allen Kirchen und Pfarrheimen aufgestellt.
 - Beschädigungen an den Fugen des St. Johannes Pfarrheims müssen ausgebessert werden.
 - In den drei Kindergärten wird in neue Geräte auf den Spielplätzen, den Klemmschutz an den Türen, diverse Reparaturen und im St. Christophorus Kindergarten zusätzlich in ein neues Dach investiert.
 - Das Dach der Kirche Ss. Cornelius und Cyprian muss erneuert werden. Da keine Pläne mehr vorhanden sind, müssen diese vorher von einem Architektenbüro gezeichnet werden.
 - Im Rahmen der Erneuerung des Kirchplatzes an der St. Clemens Kirche werden auch Fahrradständer eingebaut.
 - Die Gnadenkapelle benötigt noch eine neue Orgel, dann ist nach einigen Restarbeiten die Renovierung abgeschlossen.
 - In der St. Christophorus Kraftfahrerkapelle wird eine dreistufige Chorempore eingebaut.
 - Bevor endgültig die Schließanlagen in den Pfarrheimen eingebaut werden, muss das elektronische Raumbuchungssystem auf Herz und Nieren geprüft werden. Es wird noch erwogen, in wie weit es beim Pfarrkonvent vorgestellt werden kann.
 - Demnächst soll auch unter dem Aspekt der Sicherungspflicht über die Neugestaltung des Bücken-Kreuzweges nachgedacht werden. Kathrin Mehring vom Verein Alter Kreuzweg hat ihre Bereitschaft signalisiert, beratend zur Seite zu stehen.
- Umsatzsteuer und ihre Auswirkungen auf die pastorale Arbeit
 - Erfasst wurde schon, wo bzw. bei welchen Gruppen Einnahmen entstehen.
 - Wegen der komplexen Zusammenhänge gab es mehrere Beratungen und ein Steuerbüro wurde eingeschaltet.
 - Im kommenden Jahr wird der riesige Fragenberg weiter bearbeitet und ab dem 1. Januar 2021 geht es los.

TOP 8 AUSBLICKE

- **Der gemeinsame Frühschoppen** am 1. September 2019 wurde mit großer Mehrheit auf einen noch zu bestimmenden Termin verschoben.
- **Die gemeinsame Klausurtagung** wird als spirituelles Wochenende vom 10./11. Januar 2020 im Haus Ohrbeck in Georgsmarienhütte-Holzhausen geplant und soll von Marcus Bleimann begleitet werden. Eine Bitte um Anmeldung wird rechtzeitig vorher vom Pfarrbüro geschickt.
- **Die gemeinsame Sitzung 2020** soll in ähnlicher Form wie diese Sitzung geplant werden.

TOP 9 VERSCHIEDENES

- Am **institutionellen Schutzkonzept** wird weitergeschrieben. Der Flyer „Nulltoleranz, Unterstützung und Prävention“ ist an alle Mitglieder der Seelsorgeteams, der Pfarreirates und des Kirchenvorstandes geschickt bzw. verteilt worden.
- Um Unterstützung durch die Pfarrei hat die **Bürgerinitiative B51 Telgte** nachgefragt. Sie stellt sich gegen den geplanten vier-spurigen Ausbau der B 51 zwischen Münster und Telgte. Unter dem Aspekt, das Thema „Christen und ihre Verantwortung für die Schöpfung“ in allgemeiner Form zu schärfen, wurde rege diskutiert. Schlussendlich wird empfohlen, die Bürgerinitiative nicht als Pfarrei sondern einzeln und privat zu unterstützen. Hier also der Link: <https://www.bi-b51-telgte.de/>

Die Sitzung endet um 22.15 Uhr.

Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, 30. Oktober 2019 um 20 Uhr im Pfarr- und Jugendheim in Westbevern statt. Ich bereite einen geistlichen Impuls vor.

Telgte-Westbevern, 27. Oktober 2019

gez. Margret Eickholt